

# amfori BSCI- Systemhandbuch Vorlage 3

## Vorlage 3: Bewertung von Kleinbauern und Familienbetrieben

Diese Vorlage des amfori BSCI-Systemhandbuchs hilft Herstellern, Informationen zu sammeln und die Sozialleistung von Geschäftspartnern zu überwachen, die Folgendes sind:

- Kleinbauern:
  - Betriebe, die fünf oder weniger Arbeitnehmer beschäftigen (dauerhaft oder saisonal)
  - Alle Leistungsbereiche gelten für diese
- Familienbetriebe:
  - Betriebe, in denen nur Familienmitglieder arbeiten
  - Es gelten nur Leistungsbereiche und Fragen, die mit (\*) gekennzeichnet sind

Für Betriebe, die mehr als fünf Arbeitnehmer beschäftigen, sollten Hersteller die amfori BSCI-Vorlage 1 nutzen: Geschäftspartner-Informationen.

Name des Betriebs:	
Rechtsform:	
Name des internen Prüfers: (falls zutreffend)	
Stellenbezeichnung des internen Prüfers:	
Produkt(e):	
Gesamtzahl der Arbeitnehmer:	

Fragen der Checkliste pro Leistungsbereich	
<b>Leistungsbereich 1:</b> <b>Sozialmanagementsystem und Kaskadeneffekt</b>	
Dieser Leistungsbereich findet für Kleinbauern und Familienbetriebe keine Anwendung.	<input type="checkbox"/> Nicht begonnen <input type="checkbox"/> Im Aufbau <input type="checkbox"/> Bereits praktiziert

<b>Leistungsbereich 2: Beteiligung und Schutz der Arbeitnehmer</b>	
Der Hersteller bezieht die Arbeitnehmer in arbeitsplatzbezogenen Fragen ein und tauscht mit ihnen Informationen dazu aus.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller trifft spezielle Vorkehrungen, um die Arbeitnehmer über ihre Rechte und ihre Verantwortung aufzuklären.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
<b>Leistungsbereich 3: Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen</b>	
Der Hersteller achtet das Recht der Arbeitnehmer, in freier und demokratischer Weise Gewerkschaften zu bilden.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
<b>* Leistungsbereich 4: Keine Diskriminierung</b>	
Der Hersteller trifft die erforderlichen Maßnahmen, um Diskriminierung am Arbeitsplatz zu vermeiden bzw. zu beseitigen.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller trifft die erforderlichen präventiven und/oder Abhilfe schaffenden Maßnahmen, damit Arbeitnehmer nicht aus diskriminierenden Gründen gemäß der Definition im amfori BSCI-Verhaltenskodex schikaniert oder gemaßregelt werden.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
<b>Leistungsbereich 5: Fairer Lohn</b>	
Der Hersteller zahlt seinen Arbeitnehmern mindestens den gesetzlichen Mindestlohn oder einen höheren, in Kollektivverhandlungen vereinbarten Lohn.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller bezahlt die Löhne pünktlich, regelmäßig und vollständig in gesetzlichen Zahlungsmitteln.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Abzüge von den Löhnen der Arbeitnehmer nimmt der Hersteller nur gemäß den gesetzlich vorgeschriebenen Bedingungen vor.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert

<b>Leistungsbereich 6: Zumutbare Arbeitszeiten</b>	
Der Hersteller verlangt von den Arbeitnehmern nicht mehr als 48 Stunden Arbeit pro Woche, es sei denn, das Gesetz sieht Ausnahmefälle vor.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller verlangt von den Arbeitnehmern keine Überstunden, kann dies aber in Ausnahmefällen tun und zahlt dafür immer einen Zuschlag.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
* Der Hersteller gewährleistet den Arbeitnehmern ihr Recht auf Ruhepausen an jedem Arbeitstag.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
* Der Hersteller gewährleistet den Arbeitnehmern das Recht auf mindestens einen Ruhetag innerhalb von sieben Tagen, es sei denn, in den Kollektivverhandlungen wurde etwas anderes vereinbart.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
<b>* Leistungsbereich 7: Arbeitsschutz</b>	
Der Hersteller kooperiert bei der Ausarbeitung und Umsetzung von Systemen zur Sicherstellung eines sicheren und gesunden Arbeitsumfelds mit den Arbeitnehmern.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
* Der Hersteller setzt neben anderen Sicherheitssystemen und -verfahren die Benutzung einer persönlichen Schutzausrüstung durch.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
* Der Hersteller achtet das Recht der Arbeitnehmer, sich vor unmittelbarer Gefahr zu entfernen, ohne vorher um Erlaubnis fragen zu müssen.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller stellt jederzeit Trinkwasser für die Arbeitnehmer bereit.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
<b>* Leistungsbereich 8: Keine Kinderarbeit</b>	
Der Hersteller ist weder direkt noch indirekt an illegaler Kinderarbeit beteiligt.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert

<b>* Leistungsbereich 9:</b> <b>Besonderer Schutz für jugendliche Arbeitnehmer</b>	
Der Hersteller stellt sicher, dass jugendliche Arbeitnehmer nicht nachts arbeiten und gegen Arbeitsbedingungen geschützt sind, die ihrer Gesundheit, Sicherheit, Moral und/oder Entwicklung schaden.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller sorgt dafür, dass die Arbeitszeiten der jugendlichen Arbeitnehmer den Besuch der Schule oder anderer Ausbildungs- oder Schulungsprogramme nicht verkürzen oder beeinträchtigen.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller ist bestrebt sicherzustellen, dass jugendliche Arbeitnehmer in angemessener Weise in Arbeitsschutzfragen geschult werden.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller hat einen guten Überblick über alle in seiner(n) Produktionsstätte(n) beschäftigten jugendlichen Arbeitnehmer. Die Übersicht kann auch Familienmitglieder von Arbeitnehmern des auditierten Unternehmens enthalten, die zur Unterstützung der Familie „leichte Arbeiten“ verrichten.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
<b>Leistungsbereich 10:</b> <b>Keine prekäre Beschäftigung</b>	
Der Hersteller bietet keine Beschäftigungsverhältnisse, die Unsicherheiten für die Arbeitnehmer verursachen.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller beschäftigt die Arbeitnehmer auf Grundlage anerkannter Beschäftigungsverhältnisse und führt Buch über die Verträge.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller informiert die Arbeitnehmer auf verständliche Art und Weise über ihre Rechte und Pflichten, bevor sie ihre Arbeit aufnehmen.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
<b>Leistungsbereich 11:</b> <b>Keine Zwangsarbeit</b>	
* Der Hersteller beschäftigt keine Arbeitnehmer unter Bedingungen wie Knechtschaft, Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft, Leibeigenschaft, arbeitsmäßige Ausbeutung oder unfreiwillige Arbeit.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert

Der Hersteller geht bei der direkten und indirekten Einstellung und Beschäftigung von Wanderarbeitern sorgfältig und wachsam vor.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
* Der Hersteller behandelt Arbeitnehmer nicht auf unmenschliche oder erniedrigende Weise. Körperliche Bestrafung, psychische oder physische Nötigung und verbale Beschimpfungen sind verboten.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
<b>* Leistungsbereich 12: Umweltschutz</b>	
Der Hersteller bewirtschaftet Abfälle in einer Weise, die keine Umweltverschmutzung nach sich zieht.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller bewirtschaftet Wasser in einer Weise, die die Umwelt und insbesondere die Erhaltung lokaler Wasserquellen schützt.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
<b>Leistungsbereich 13: Ethisches Wirtschaften</b>	
Der Hersteller geht aktiv gegen Korruption, Erpressung und jegliche Form von Bestechung im Rahmen seiner Geschäftstätigkeiten vor.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert
Der Hersteller führt genaue Aufzeichnungen über seine eigenen Tätigkeiten und die Organisationsstruktur.	Nicht begonnen Im Aufbau Bereits praktiziert

